

## Umweltpolitik

Die EMW Stahl Service GmbH, im Rahmen der Schäfer Gruppe, ist als Familienunternehmen traditionell ihrem Umfeld, ihren Mitarbeitern und der Umwelt verpflichtet. Umweltschutz zählt zu den mittel- und langfristigen Unternehmenszielen.

Die Umweltpolitik der EMW Stahl Service GmbH legt den Schwerpunkt auf Prävention und kontinuierliche Verbesserung, um Umweltauswirkungen in allen Geschäftsbereichen und betrieblichen Abläufen unter Berücksichtigung der wirtschaftlich vertretbaren Möglichkeiten zu vermeiden und zu reduzieren.

Es gelten folgende Grundsätze:

### **Grundsatz 1: Verantwortung**

Die Verantwortung für ein funktionierendes Umweltschutzmanagement liegt in der Unternehmensführung. Sie, wie auch alle Vorgesetzten, nehmen eine wichtige Vorbildfunktion wahr.

Der Schutz der Umwelt sowie das Streben nach Qualität, Sicherheit und Gesundheit hängt aber entscheidend von jedem Einzelnen ab. Deshalb unterstützen alle Beschäftigten die Umsetzung der Umweltpolitik und sind zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und innerbetrieblichen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzbestimmungen verpflichtet.

### **Grundsatz 2: Ausbildung / Information**

Umweltschutz basiert auf dem verantwortungsbewussten Handeln aller Mitarbeiter. Unsere Mitarbeiter werden durch betriebliche Aus- und Weiterbildung in der Wahrnehmung ihrer Verantwortung unterstützt. Ziel aller Qualifizierungsmaßnahmen ist es, das Wissen und Bewusstsein für Umweltschutz im eigenen Tätigkeits- und Verantwortungsbereich zu fördern.

### **Grundsatz 3: Gesetzliche Rahmenbedingungen**

Die EMW Stahl Service GmbH verpflichtet sich zur Einhaltung der relevanten gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen des Umweltschutzes und der Sicherheit.

Darüber hinaus gelten für alle Bereiche firmeninterne Umweltrichtlinien.

Erreichte Standards bilden die Basis für weitere Verbesserungen.

### **Grundsatz 4: Schonung von Ressourcen**

Wir setzen auf eine effiziente, umweltgerechte Prozessführung entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette. Wir setzen Rohstoffe und Energie sparsam ein. Reststoffe, Abfall- und Abwassermengen sind möglichst zu vermeiden oder stofflich zu verwerten. In den Fällen, in denen dies nicht möglich ist, reduzieren wir die umweltbelastenden Emissionen, das Abfall- und Abwasseraufkommen und sonstige Auswirkungen auf die Umwelt unter Einsatz umweltfreundlicher Technologien auf ein Mindestmaß und suchen nach einer wirtschaftlich sinnvollen Möglichkeiten der umweltgerechten Entsorgung.

### **Grundsatz 5: Umweltauswirkungen**

Unternehmerische Entscheidungen werden hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Umwelt und die Sicherheit geprüft.

Bei der Entwicklung neuer Produkte und Verfahren sind wir bestrebt, diese möglichst effizient zu gestalten und dabei die entsprechenden Umweltschutz- und Sicherheitsaspekte umfassend zu berücksichtigen.

Weiterhin überprüfen wir regelmäßig unsere bestehenden Prozesse und Arbeitsabläufe. Wir erfassen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt. Dadurch erkennen wir Schwachstellen und Verbesserungsmöglichkeiten und können ein effektives Programm zu Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz gestalten.

### **Grundsatz 6: Kontrolle und Korrekturmaßnahmen**

Wirksamer Umweltschutz erfordert außer moderner Technologie auch ein zuverlässiges Umweltmanagementsystem (UMS), dass die Umsetzung der Anforderungen aus Umweltpolitik, -zielen und –programm sicherstellt. Unser integriertes Managementsystem ist darauf ausgerichtet in allen Unternehmensbereichen Arbeitsunfälle, arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren und Umweltbelastungen bestmöglich zu reduzieren. Die Funktionsfähigkeit und Wirksamkeit unserer Umweltpolitik, -programme und Managementsystematik wird regelmäßig durch Audits überprüft.

### **Grundsatz 7: Geschäfts- und Vertragspartner**

Unsere Umweltleitlinien gewährleisten eine gleichbleibende Qualität und die Umsetzung des Umweltschutzes bei unseren Partnern. Von unseren Zulieferern erwarten wir, dass sie die gültigen Gesetze und Standards zum Schutz der Umwelt und Sicherheit einhalten.

### **Grundsatz 8: Informationspolitik**

Unsere Kunden werden über alle Umweltaspekte der gelieferten Produkte im Zusammenhang mit Handhabung, Verwendung, Verwertung bzw. Entsorgung informiert.

Durch konstruktiven Dialog mit den Behörden und externen Stellen wollen wir zur Vermeidung oder Verminderung von Umweltrisiken und Belastungen, sowie zur Erhöhung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes beitragen. Wir möchten dadurch auch bei allen Beteiligten Vertrauen schaffen.

Neunkirchen, 01.02.2014

  
Michael Mockenhaupt  
Geschäftsführer

  
Dr. Stephan Fuchs  
Technische Leitung